

Austauschbörse für Betriebs- und Personalräte sowie MAVen

1. MITBESTIMMUNGSMESSE Präsentation in der Saarbrücker Congresshalle

Am 6. November findet in Saarbrücken zum ersten Mal im Saarland eine Mitbestimmungsmesse für Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen statt. Veranstalter sind die Arbeitskammer, der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Beratungsstelle BEST.

Von Rainer Tobae

Mit der Mitbestimmungsmesse Saar in der Congresshalle Saarbrücken wird das Thema betriebliche Mitbestimmung mehr in den Blickpunkt der öffentlichen Debatte gerückt. Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen präsentieren an 36 Ständen Beispiele gelebter Mitbestimmung. Es konnten unterschiedlichsten Branchen für eine Teilnahme gewonnen werden. Sie präsentieren die gesamte Palette der Themen betrieblicher Mitbestimmung. Es geht dort auch um die großen Themen unserer Zeit: Wie zum Beispiel können im Digitalisierungs- und Modernisierungsprozess im öffentlichen Dienst Arbeitsplätze gesichert und vor Entwertung geschützt werden? Dazu werden die Personalräte des Regionalverbandes und der Landeshaupt-

stadt Saarbrücken entsprechende Dienstvereinbarungen vorstellen. Wie die Beschäftigten in der Metallindustrie an der Gestaltung der Veränderungen im Rahmen von „Industrie 4.0“ beteiligt werden, stellt unter anderem der Betriebsrat der Firma Voith Automotive vor. Eine weitere Frage ist, wie Mitarbeiterdaten im Digitalisierungsprozess geschützt werden können und sich Rahmenbedingungen für den Einsatz neuer Technologien fixieren lassen. Dazu präsentieren die Betriebsräte der VSE-Gruppe und von Villeroy & Boch interessante Betriebsvereinbarungen.

Gremien aus der Pflege sind ebenfalls vertreten

Die schwierige Situation in der Pflege ist in aller Munde. Die Interessenvertretungen verschiedener Krankenhäuser werden betriebliche Vereinbarungen vorstellen, die sie zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Beschäftigten treffen konnten und die somit auch den Patienten unmittelbar zugute kommen.

Tarifverträge bedürfen oft konkreter Regelungen, wie sie auf der betrieblichen Ebene umgesetzt werden. Wie er das im Falle des Tarifvertrages Zusatzentgelt

(T-ZUG) angepackt hat, stellt der Betriebsrat der Firma Hörmann Freisen vor. Deren Kollegen aus Eckelhausen präsentieren, wie sie die betriebliche Mitbestimmung beim betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) nutzen. Überhaupt spielt die Mitarbeitergesundheit eine große Rolle. Wie läuft eine Gefährdungsbeurteilung psychische Belastungen ab und was kann man damit erreichen? Was kann man im Betrieb tun, um Prävention vor Suchtkrankheiten zu leisten, wie kann ein gut organisierter Gesundheitstag aussehen, was kann zur Verhinderung von Mobbing vereinbart werden? Darüber kann man an den Ständen von Personalräten, Betriebsräten und Mitarbeitervertretungen aus unterschiedlichen Branchen mehr erfahren.

Neu gegründete Interessenvertretungen haben es oft schwer, Akzeptanz bei den Unternehmensleitungen zu finden und sich durchzusetzen. Wie ihnen das gelingt und wie sie zu ersten Erfolgen über Betriebs- und Dienstvereinbarungen kommen, gehört ebenfalls zu den Themen an den Ständen. Ganz andere Facetten bringen die Stände der Schwerbehindertenvertretungen der Vereinigten Volksbanken und des Landkreises Neunkirchen sowie des Werkstattrats der Lebenshilfe in Spiesen ein. So präsentiert sich die Messe als interessante Austauschbörse für Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen.

„Wir wollen auch das Interesse der Politik wecken“, so AK-Hauptgeschäftsführer Thomas Otto. Denn die handelnden Politiker sollten wissen, „mit welchen Fragestellungen sich die Interessenvertreter auseinandersetzen“. Die Messe umrahmt ein Begleitprogramm mit Vorträgen und Diskussionen. Ministerin Anke Rehlinger nimmt an der Verleihung des Mitbestimmungspreises teil.

Rainer Tobae ist Projektmitarbeiter für die Mitbestimmungsmesse.

! Anmeldungen und Programm unter www.mitbestimmung-saar.de



MIT BESTIMMUNG SAAR 2019

WIR MACHEN GUTE ARBEIT
Betriebsräte. Personalräte. MAVen.



